

Erfolgreicher Auftakt

Mehr als gelungen war das in Kooperation mit der Klinik Garbátyplatz erstmals durchgeführte Implantologieforum Berlin (IFB).

BERLIN – Wenn man Zahnärzte am 2. Adventswochenende noch zu einer Fortbildung locken möchte, muss man sich schon etwas Besonderes einfallen lassen.

gieforums bilden – limitiert. Die Teilnehmer hatten so die Gelegenheit, sich sehr intensiv mit den Referenten zu Themen wie 3-D-Diagnostik und Behandlungsplanung auszutauschen.

Ebenfalls aus Effizienzgründen und im Hinblick auf die Kosten für die Teilnehmer fanden die wissenschaftlichen Vorträge und Table Clinics nur an einem Tag (Samstag) statt. Natürlich gab es darüber hinaus die Möglichkeit, im Rahmen des Pre-Congress-Programms am Freitagnachmittag die Live-OPs in der Klinik Garbátyplatz zu besuchen. Hier konnten die Teilnehmer live an der Behandlung eines implantologischen Notfalls teilhaben.

Die wissenschaftliche Leitung der Tagung hatte das Implantologenteam der Klinik Garbátyplatz – Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler, Dr. Theodor Thiele, M.Sc., und Dr. Guido Sterzenbach. Das Implantologieforum Berlin 2015 findet am 6. und 7. November wieder in der Klinik Garbátyplatz (Freitag) sowie im Sofitel Berlin Kurfürstendamm (Samstag) statt. [DT](#)

So lautete das Motto der neuen Veranstaltung „Aktuelle Konzepte in der oralen Implantologie – Aus der Praxis für die Praxis“. In diesem Kontext bot das Implantologieforum Berlin vielfältige Möglichkeiten, sich breit gefächert aus kompetenter Quelle über derzeitige Trends und Herausforderungen in der oralen Implantologie zu informieren sowie auch konkrete Behandlungskonzepte direkt mit den Referenten zu diskutieren.

Die Zahl der Vorträge und Hauptreferenten war daher zugunsten der Table Clinics (Tischdemonstrationen) – die den eigentlichen Kern des Implantolo-



„Implantologieforum“
[Bildergalerie]

IDS Know-how-Touren

Aktuellste Einblicke ins Praxismanagement bei Top-Zahnärzten.

KÖLN – An drei Tagen hat die IDS eine spannende Neuheit für Besucher im Gepäck: Am 10., 11. und 12. März 2015 gibt es an drei Abenden jeweils nach Messeschluss im Rahmen der „IDS Know-how-Tour“ exklusive Führungen durch zwei repräsentative Zahnarztpraxen Kölns. Die Teilnehmer haben die Auswahl zwischen einem Besuch in der Praxis von Dr. Ali Teymourtash in der Kölner PAN-Klinik oder bei den Doctores Alamouti & Melchior, die kürzlich ihre neuen Praxisräume am Kölner Mediapark bezogen haben. Die IDS Know-how-Touren richten sich an interessierte Zahnärzte aus dem In- und Ausland, die gerne Kollegen aus dem Gastland der IDS kennenlernen und sich beim professionellen Fachaus-tausch mit Kollegen über aktuelle und moderne Fragen der Zahnheilkunde und Dentaltechniken informieren und neue Kontakte knüpfen möchten.

Unter dem Motto „Zahnheilkunde – Made in Germany“ gewährt die Zahnarztpraxis unter der Leitung von Dr. Ali Teymourtash Einblicke in seine Praxisräume. Behandlungsschwerpunkte liegen u.a. in den Bereichen Implantologie, Parodontologie, ästhetische Zahnheilkunde oder Endodontologie. Der Besuch der Doctores Alamouti und Melchior steht unter der Überschrift „Zahnmedizin 3.0“. Das Praxismodell vereint verschiedene Disziplinen und Behandlungsarten unter einem Dach. Darunter sind u.a. neue Behandlungskonzepte, Mikroskop, DVT und Laser.

Der Transfer zur jeweiligen Zahnarztpraxis startet direkt am Messengelände. Anmeldung und Information unter: www.ids-cologne.de/ids/fuer-besucher/Know-How-Tour-2015 [DT](#)

Quelle: Koelnmesse GmbH



Update Implantologie 2015

10. Internationales Wintersymposium der DGOI in Zürs, Österreich.



Infos zur Fachgesellschaft

ZÜRS – Das Internationale Wintersymposium der DGOI im Robinson Club Alpenrose Zürs ist einzigartig: Auf der fachlichen Seite bietet die Fortbildungswoche vom 15. bis 22. März 2015 ein umfassendes implantologisches Update auf hohem fachlichen Niveau. Auf der menschlichen Seite entwickelt sich zwischen den Zahnärzten, Technikern und Referenten schnell eine kollegiale Gemeinschaft, in der sich ehrlich darüber diskutieren lässt, was funktioniert und was nicht. „Der besondere Reiz dieser Veranstaltung ist, dass wir die Themen des Vortragspodiums im sportlichen und gesellschaftlichen Umfeld des Kongressortes weiter diskutieren“, erklärt Prof. Dr. Georg-H. Nentwig, Fortbildungsreferent der DGOI. Als wissenschaftlicher Leiter des Wintersymposiums hat er ein abwechslungsreiches Programm mit

informativen Übersichtsreferaten, anspruchsvollen Praktiker-Vorträgen, Workshops und hervorragenden Referenten zusammengestellt. In der Kombination von wissenschaftlich fundierten und praxisnah aufbereiteten Themen werden den Teilnehmern abgesicherte klinische Workflows vermittelt, die sie direkt am Montagmorgen umsetzen können.

Wissens-Update garantiert

Die mehr als 30 Referenten gehen im Laufe der Woche auf alle relevanten Bereiche der implantologischen Therapie ein, zum Beispiel: Von verschiedenen Perspektiven beleuchten Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller, Köln, Prof. DDr. Rolf Ewers, Wien, Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets, Hamburg, Dr. Markus Schlee, Forchheim, Prof. Dr. Dr. Frank Palm, Konstanz, und Dr. Ernst Fuchs, Zürich, die Knochen-

regeneration. Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz, Wiesbaden, geht auf die implantologische Versorgung von Bisphosphonatpatienten ein. Zusätzlich bietet das Programm auch Themen rund um die unternehmerische Praxisführung und das Management.

An den Nachmittagen und am Donnerstagmorgen finden verschiedene Workshops der Industriepartner statt. Zu den Themen Abrechnung und Betriebswirtschaft gibt es konkrete Tipps für den wirtschaftlichen Praxiserfolg. [DT](#)

DGOI Büro

Tel.: +49 7251 618996-0
www.dgoi.info

ANZEIGE



Lachgasgeräte
TLS med-sedation GmbH

Sedierung –
die entspannte Art der Behandlung



- Entspannte Patienten
- Stressfreie Behandlung
- Verbesserte Zeitplanung
- Ohne Nebenwirkungen

www.lachgas-tls.de



Institut für zahnärztliche Lachgassedierung
Stefanie Lohmeier

Jetzt
anmelden!

Lachgas-Schulungen – für das ganze Praxisteam

Aktuelle Kurstermine unter: www.ifzl.de

Informationen: +49 (0)8033 9799620 oder info@ifzl.de

Teamschulungen nach Vereinbarung

Lachgasgeräte TLS – unser starker Partner

Schon länger haben wir nach einer Möglichkeit gesucht, diversen Patienten die Angst vor zahnärztlichen Behandlungen zu nehmen. Logisch war die Aufnahme der Lachgassedierung. Zunächst besuchten wir das Lachgasseminar von Ifzl. Schon kurz danach führten wir, durch das Seminar und die Firma TLS bestens vorbereitet, die ersten Lachgassedierungen durch. Ohne Zweifel eine Bereicherung und Erleichterung für Zahnarzt und Team. Auch die Reaktion der Patienten ist durchwegs positiv. Der Einsatz von Lachgas ist extrem sicher, die Anwendung ist nahezu komplikationsfrei. Die seriöse Einführung in die Thematik durch das Seminar und die perfekte Abstimmung mit dem Gerätehersteller TLS ermöglichen eine unkomplizierte und sichere Übernahme dieser Therapieoption in den Praxisalltag. Das robuste TLS Lachgasgerät ist einfach zu bedienen, ohne viel Elektronik und sicher in der Anwendung.

Dr. Friedemann Petschelt, Gemeinschaftspraxis Dr. Petschelt und Kollegen
Eckertstraße 9 · 91207 Lauf · T 09123/12100 · F 09123/13946 · praxis@petschelt.de · www.petschelt.de

Besuchen Sie uns auf der IDS Köln! Halle 11.2 / Stand M018 N019
Weitere Infos unter www.lachgas-tls.de oder www.ifzl.de

Lachgasgeräte TLS med-sedation GmbH · Tel. +49 (0)8035/98475-10 · Fax -19 · vertrieb@lachgas-tls.de · www.lachgas-tls.de



Das freundliche und kompetente Team
der Praxis Dr. Petschelt und Kollegen